

Vor 40 Jahren gewann der Mercedes-Benz 280 E bei „London to Sydney“

Am 28. September 1977 haben zwei Mercedes-Benz 280 E (W 123) – heute ein begehrter Youngtimer – die „Singapore Airlines London to Sydney Rally“ gewonnen. Das Team von Andrew Cowan fuhr als erstes durchs Ziel, zweite Mannschaft wurde das Team von Anthony Fowkes. Unter der Leitung von Erich Waxenberger starteten damals insgesamt sechs vom Werk unterstützte 280-E-Rallyefahrzeuge. Vier von ihnen finden sich am Ziel unter den ersten zehn Plätzen.

Am Covent Garden Opera House in London starteten 69 Fahrzeuge am 14. August 1977 zur schwersten Rallye der Welt: Weit über 30 000 Kilometer durch drei Kontinente in 30 Tagen und Nächten stehen auf dem Programm. Dazu kommen drei Schiffspassagen. Das Ziel der „1977 Singapore Airlines London to Sydney Rally“ ist ein anderes Musiktheaterhaus auf der anderen Seite des Erdballs: die architektonisch faszinierende Oper im australischen Sydney.

Das originale Siegerfahrzeug von 1977 ist in der Dauerausstellung des Mercedes-Benz-Museums in Stuttgart zu sehen. Es gehört zum Bereich „Mythosraum 7: Silberpfeile – Rennen und Rekorde“. ([ampnet/nic](#))

Bilder zum Artikel



Anthony Fowkes und sein Beifahrer Peter O’Gorman kommen 1977 bei der „London to Sydney Rally“ auf Platz 2 ins Ziel.

Foto: Auto-Medienportal.Net/Daimler